

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 60.

Dresden, am 18. Februar

1882.

Sechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 14. Februar 1882.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 311—319. — Entschuldigung. — Vortrag des königl. Decrets, den Schluß des Landtags am 28. Februar 1882 betr. — Schlußberathung über d. Bericht d. Gesetzgebungs- u. Finanzdeput. A über d. königl. Decret, die Gehaltsverhältnisse der Mitglieder des Oberlandesgerichts betr. — Schlußberathung über den Antrag zum mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über die Petition der Gemeindevorstände Görne und Lindner, die Abänderung des Gesetzes vom 28. August 1876, das Mobilien- und Privatversicherungswesen betr. — Schlußberathung über den Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition des Leipziger u. Musikervereins betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Ubelen und Freiherrn von Könnert, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Hedrich und geh. Kriegsrath Mann, sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrande vortragen.

(Nr. 311.) Antrag zum mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag des Herrn Abg. Gelbke (Nr. 87), die Einführung eines gemeinsamen Flurschutzgesetzes betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 312.) Bericht der Rechenschaftsdeputation, die von dem Landtags-Ausschusse zur Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1878/79 abgelegten Rechnungen betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Desgleichen zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 313.) Bericht der Herren Referent Käuffer und Correferent Müller (Freiberg) über das königl. Decret
II. R. (2. Abonnement).

Nr. 19, den Stand der wegen Verunreinigung der fließenden Gewässer veranstalteten Erörterungen betr.

(Nr. 314.) Bericht der Herren Abgg. Zahn und Müller (Dederan) über die Anträge der Herren Abgg. von Dehlshägel und Genossen (Nr. 106) und Philipp und Genossen (Nr. 115), die Sperlinge und Krähen betr.

(Nr. 315.) Bericht der Finanzdeputation B der Zweiten Kammer über das königl. Decret Nr. 37, die zu Beaufsichtigung, Unterhaltung und Bedienung des Elsterwehres bei Zwenkau mit der Genossenschaft für Berichtigung der Elster II. Strecke mittlere Station zu Zwenkau getroffene Uebereinkunft betr.

(Nr. 316.) Bericht der Finanzdeputation A der Zweiten Kammer über die Petition J. N. Gerhardt's in Bad Elster und Genossen, die Vermehrung der Moorbäder u. d. d. selbst betr.

(Nr. 317.) Antrag zum mündlichen Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer über die Petition des Gemeinderaths zu Limbach um Genehmigung zur Einführung der Revidirten Städteordnung.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle diese Berichte kommen zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 318.) Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer über die Petition Karl Gottlob Hänel's und Genossen um Aufhebung des in § 14 Abs. 1 des Fischereigesetzes vom 15. October 1868 enthaltenen Verbotes des Fischens bei Nacht betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Ebenfalls zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 319.) Dankschreiben des Stadtgemeinderaths zu Mügeln für die seitens der hohen Zweiten Kammer ausgesprochene Bewilligung zum Bau einer Eisenbahn von Döbeln über Mügeln nach Oschatz.

Präsident Dr. Haberkorn: Das Schreiben wird vorgelesen. (Geschlecht.)

Bewendet.

Bei der Ersten Kammer ist ein königl. Decret folgenden Inhalts eingegangen und uns eine Abschrift davon mitgetheilt. (Wird verlesen.)

(Königl. Decret, Schluß des Landtags am 28. Februar 1882 betr., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 44.)